

Richtlinie Menschenrechte und Arbeitsrecht

Vorwort:

Ökologisches, nachhaltiges und sozial verantwortliches Handeln ist ein fester Bestandteil der Werte der PEAK-System Technik GmbH.

In dieser Richtlinie ist erklärt, wie die PEAK-System Technik GmbH die Menschen- und Arbeitsrechte definiert und umsetzt. Es werden Themenbereiche angesprochen, die für die Mitarbeiter der PEAK-System Technik GmbH relevant sind.

Die Richtlinie bestärkt den Grundsatz zur Achtung der Menschenrechte welcher im Code of Conduct beschrieben wird. In Verbindung mit ergänzenden Richtlinien kommen wir unserer Verantwortung als Wirtschaftsunternehmen entsprechend unseren Einflussmöglichkeiten zur Wahrung der Menschenrechte nach. Diese Richtlinie ist für alle unsere Standorte und Geschäftsfelder gültig.

1. Allgemeine Grundsätze

Die in diesem Dokument erwähnten Standards und Regelungen basieren auf allgemein gültigen nationalen Gesetzen und Vorschriften sowie internationalen Übereinkommen. Dies sind u.a. die allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen, die Leitlinien über Kinderrechte und unternehmerisches Handeln, die Leitlinien der Vereinten Nationen „Wirtschaft und Menschenrechte“, die internationalen Arbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation sowie den Global Compact der Vereinten Nationen.

1.1 Rechtliche Verpflichtung

Die PEAK-System Technik GmbH hält alle anwendbaren Gesetze, rechtlichen Bestimmungen und Vorschriften ein. Die Geschäftsführung, jede Führungskraft und jeder Mitarbeiter der PEAK-System Technik GmbH trägt Verantwortung dafür die Gesetze, Vorschriften und die internen Richtlinien einzuhalten.

Darüber hinaus ist jeder Mitarbeiter/jede Mitarbeiterin dafür verantwortlich

- Die Werte der PEAK-System Technik GmbH, die ethischen Grundwerte, interne Richtlinien, das Managementsystem und das verantwortungsvolle Geschäftsverhalten für seinen Aufgabenbereich zu kennen und gewissenhaft anzuwenden.
- sich im Team und für das Team einzusetzen
- das Bestmögliche dazu beizutragen, um die gemeinsamen Ziele zu erreichen
- einen Beitrag zu einem Arbeitsklima zu leisten, welches von Vertrauen, Wertschätzung und Respekt geprägt ist
- sich aktiv gegen Diskriminierung einzusetzen
- durch das Einhalten der Vorschriften zur Arbeitssicherheit und Umweltschutz unsere Ziele im Bereich Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung zu erreichen
- keinen unrechtmäßigen Gebrauch von Betriebsgütern und Betriebsmitteln der PEAK-System Technik GmbH machen bzw. diese nicht Dritten zur Verfügung zu stellen

Richtlinie

1.2 Kommunikation

Die PEAK-System Technik GmbH führt gegenüber all ihren Stakeholdern, Behörden und öffentlichen Stellen eine offene, ehrliche, vollständige, faire und proaktive Kommunikation.

Grundsätzlich werden keine Auskünfte über die Belange oder Angelegenheiten von unseren Mitarbeitern, Stakeholdern und Marktbegleitern weitergegeben.

1.3 Datenschutz

Die Einhaltung hoher Datenschutzstandards ist die Basis für den Schutz der Persönlichkeitsrechte unserer Mitarbeiter und Stakeholdern. Die PEAK-System Technik GmbH orientiert sich hierbei an den geltenden Gesetzgebungen.

Grundlagen für die Verarbeitung von Daten sind Transparenz, Vollständigkeit, Richtigkeit und Zulässigkeit.

Der Datenschutz setzt sich für eine größtmögliche Privatsphäre und die Einhaltung der Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Sperrung oder Löschung von Daten ein.

Ohne die Zustimmung der Betroffenen werden keine Daten an Dritte weitergegeben.

2. Menschenrechte und Arbeitsbedingungen

Menschenrechte sind Grundnormen, die der Sicherung der Würde und Gleichheit aller dienen. Sie sind universelle, unteilbare und unveräußerliche Rechte, die jedem Menschen gleichermaßen zustehen – so ist die Definition der Menschenrechte in der Internationalen Charta für Menschenrechte festgelegt.

Es ist das erklärte Ziel der PEAK-System Technik GmbH Verletzungen von Menschenrechten zu vermeiden. Entsprechend dieser Erwartung werden die Arbeitsbedingungen gesteuert, so dass keinerlei Beeinträchtigung der menschlichen Würde am Arbeitsplatz auftreten kann.

2.1 Arbeitszeitenregelung

Die zu leistenden Arbeitsstunden werden mit jedem Mitarbeiter vertraglich bei der Einstellung vereinbart. Diese entsprechen in jedem Fall dem geltenden Arbeitszeitgesetz und sind in einer internen Organisationsanweisung ausführlich dargestellt.

Sollten aufgrund von saisonalen Einflüssen oder durch auftretende Geschäftsereignisse zusätzliche Arbeitsstunden geleistet werden, geschieht die auf freiwilliger Basis. Diese Zusatzleistungen werden zeitnah ausgeglichen oder vergütet.

Ebenfalls ist über das vorhandene Kernzeitarbeitsmodell sichergestellt, dass ausreichende Ruhezeiten zur Regeneration zwischen den Arbeitstagen vorhanden sind.

Die Pausenzeiten während der Arbeit sind abteilungsspezifisch definiert. Wir halten unsere MitarbeiterInnen dazu an, die Pausen wahrzunehmen.

2.2 Arbeitssicherheit

Um unseren Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen, aber auch firmenfremden Personen im Rahmen eines Besuches oder für die Erbringung einer Dienstleistung ein sicheres Umfeld zu schaffen, hat die PEAK-System Technik GmbH ein Arbeitssicherheitsmanagementsystem aufgebaut. Es sind sowohl interne Ressourcen dafür fest eingeplant als auch die Zusammenarbeit mit externen auf den Bereich spezialisierten Dienstleister. Es werden in regelmäßigen, geplanten Abständen ASA Sitzungen durchgeführt – mit den internen Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen als auch unseren Dienstleister. Im Rahmen dieser werden arbeitssicherheitsrelevante Themen hinsichtlich der Prozesse, Arbeitsplätzen, Gesetzgebungen und Vorschriften besprochen und die sich daraus ergebenden Entscheidungen und Maßnahmen protokolliert.

Die Geschäftsführung nimmt an jeder ASA Sitzung und an den Terminen für die Nachverfolgung teil, so da hier ein engmaschiger und zeitnaher Kommunikations-, Bewertungs- und Entscheidungsfluss implementiert ist.

Alle arbeitssicherheitsrelevanten dokumentierten Informationen, u.a. Betriebsanweisungen, Gefährdungsbeurteilungen sind im Rahmen des Dokumentenmanagements erfasst und allen Mitarbeitern zugänglich.

2.3 Vergütung

Alle MitarbeiterInnen der PEAK-System Technik GmbH werden mit einer wettbewerbsfähigen und leistungsgerechten Vergütung entlohnt.

Die PEAK-System Technik GmbH bezahlt ihre MitarbeiterInnen fair, es gelten einheitliche Grundsätze als Grundlage. Ebenfalls sind kollektive Leistungen zentraler Maßstab der Vergütung an allen Standorten.

2.4 Verbot von Zwangsarbeit

Die PEAK-System Technik GmbH lehnt jegliche Form von Zwangsarbeit und ungesetzlicher Pflichtarbeit ab. Anforderungen an die arbeitsplatzspezifischen Tätigkeiten werden in einem Stellenprofil erfasst und werden mit dem Mitarbeiter bei Einstellung vereinbart und jährlich geprüft und an geänderte Rahmenbedingungen in Abstimmung mit dem Mitarbeiter angepasst.

2.5 Verbot von Kinderarbeit und junge ArbeitnehmerInnen

Die PEAK-System Technik GmbH lehnt jegliche Form von Kinderarbeit ab und hält das Mindestalter für Beschäftigung ein. Weder die Gesundheit, Sicherheit noch die Entwicklung von Kindern darf durch Erwerbstätigkeit in jeglicher Form beeinträchtigt werden.

Wir entsprechen den gesetzlichen Vorgaben. Ausnahmen bilden die Auszubildenden im Unternehmen, die bei Firmeneintritt das gesetzliche Mindestalter von 18. Lebensjahr noch nicht erreicht haben. Für diesen Mitarbeiterkreis sind gemäß den internationalen Übereinkommen das Leisten von Überstunden ausgeschlossen. Die Auszubildenden werden gemäß den von uns definierten Verantwortlichen kompetent betreut. Im Rahmen dieser Verantwortung wird dafür Sorge getragen, dass unsere jungen ArbeitnehmerInnen keinerlei Arbeiten tätigen dürfen, die eine Gefährdung für Sicherheit, Gesundheit oder Entwicklung darstellen.

Richtlinie

2.6 Vereinigungsfreiheit

Die PEAK-System Technik GmbH erkennt das Recht aller MitarbeiterInnen an, Arbeitnehmervertretungen zu bilden. Im Dialog mit unseren MitarbeiterInnen ist es unser Ziel, eine nachhaltige Zusammenarbeit sowohl zum Wohle des Unternehmens als auch unsere MitarbeiterInnen aufrechtzuerhalten. Unsere MitarbeiterInnen können sich jederzeit mit ihren Anliegen direkt an die Führungskräfte wenden.

2.7 Belästigung

Gegenüber Belästigung jeglicher Art (z.B. sexueller, körperlicher oder psychischer Natur), selbst deren Androhung, herrscht innerhalb der PEAK-System Technik GmbH eine Null Toleranz Strategie. Sämtliche Auffälligkeiten dahingehend werden lückenlos nachverfolgt und entsprechend geahndet.

2.8 Verbot von Diskriminierung

Die PEAK-System Technik GmbH hat in ihrer Unternehmensphilosophie die Gleichbehandlung aller MitarbeiterInnen fest verankert. Wir befürworten Vielfalt und eine integrative Unternehmenskultur. Aus diesem Grund duldet die PEAK-System Technik GmbH keinerlei Diskriminierung seiner MitarbeiterInnen. Niemand darf aufgrund von Attributen wie Geschlecht, Hautfarbe, Religion, Nationalität, politischer oder anderer Überzeugung, ethnischer Herkunft, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung, Schwangerschaft oder anderer Merkmale, die durch Gesetze geschützt sind, benachteiligt, begünstigt oder belästigt werden.

2.9 Lieferanten

Unsere Lieferanten sind gemäß unseres Verhaltenskodex für Lieferanten und der dazu gehörigen Richtlinie zur nachhaltigen Beschaffung angehalten, diese inhaltlich zu erfüllen.

Die Achtung und Einhaltung der Richtlinien und des Verhaltenskodex haben Einfluss auf die Auswahl und die Bewertung der Lieferanten.

Dies kann auf verschiedenen Wegen (Selbstauskünfte, Audits, ...) geprüft werden.



Alexander Gach CEO



Uwe Wilhelm CEO